

## **AG Molekularbiologie und Genetik des Diabetes (MOGED): Tätigkeitsbericht 2017-2018**



Die AG Molekularbiologie und Genetik fördert und koordiniert die Forschung und die Fortbildung in der Diabetologie mit dem Ziel, Diagnostik und Therapie des Diabetes mit molekulargenetischen Methoden zu verbessern. Sie hat aktuell 48 Mitglieder.

Der Beirat der AG MOGED setzt sich aus fünf Mitgliedern zusammen: Olga Kordonouri, Hannover; Birgit Knebel, Düsseldorf; Matthias Schwab, Stuttgart; Andreas Pfeiffer, Potsdam-Rehbrücke und Berlin; Klaus Badenhoop, Frankfurt am Main

### **Unsere nächsten Ziele:**

1. Hat die Genetik einen Einfluss auf die Wirksamkeit und Nebenwirkungen von Diabetesmedikamenten? Hierzu wird die AG MOGED ein Symposium auf dem Diabeteskongress 2019 ausrichten.
2. Klärung von hepatischen und  $\beta$ -Zell-Mechanismen der Glukokinase-Störung bei MODY2
3. Verbesserung der Qualifikationsmaßnahmen für die fachspezifische genetische Beratung

### **Zusammenarbeit mit anderen Gremien:**

Pädiatrische Diabetologie, Epidemiologie, Diabetes und Schwangerschaft, Diabetes und Niere, Diabetes und Herz, Diabetes und Schwangerschaft, Diabetes und Migranten

### **Aktuelle Projekte:**

1. Akzeptanz molekulargenetischer Diagnostik in der Diabetologie

2. Lebensqualität bei monogenetisch bedingtem Diabetes
3. Mechanismen der Glukosestörung bei MODY2 und Prognose

### **Abgeschlossene Projekte und Erfolge:**

Verankerung der Diabetologie in den Qualifizierungsmaßnahmen für die fachgebundene genetischen Beratung durch die Landesärztekammern; Fortbildungskurs beim Diabeteskongress 2018 in Berlin in Zusammenarbeit mit der Synlab Akademie für ärztliche Fortbildung: Grundlagen der Humangenetik und humangenetische Untersuchungen bei Diabetes mellitus, Fettstoffwechselstörungen und Herz-Kreislaufkrankungen

### **Kontakt Daten Vorsitzender/ Sprecher**

Prof. Dr. med. Klaus Badenhoop  
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt  
Funktionsbereich Endokrinologie, Diabetes und Stoffwechsel  
Theodor-Stern-Kai 7  
60590 Frankfurt  
Tel.: 069/63015396  
Fax: 069/63016405  
E-Mail: [badenhoop@em.uni-frankfurt.de](mailto:badenhoop@em.uni-frankfurt.de)